



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen PRev. Salzwedel

Berichtszeitraum vom 14.08.2024 bis 15.08.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Dieb in Container festgestellt" "Einbruch in Betriebsgelände" "Brand einer Strohpresse" "Warnung vor falschen Polizeibeamten"

Dieb in Container festgestellt

Kalbe, OT Neuendorf am Damm, 15.08.2024, 01:47 Uhr

In der Nacht von Mittwoch zu Donnerstag meldete ein Zeuge einen möglichen Einbruch in ein Gebäude. Die herbeigerufenen Polizeibeamten stellten am Einsatzort einen 36-jährigen fest, der in einen Altkleidercontainer geklettert ist und diesen nach Kleidung durchsuchte, die er verkaufen kann. Im Beisein der Beamten kletterte der Mann wieder hinaus und erhielt, anstatt der gewünschten Kleidung, eine Strafanzeige. Der gemeldete Einbruch in ein Gebäude bestätigte sich nicht.

Einbruch in Betriebsgelände

Salzwedel, OT Mahlsdorf, 14.08.2024, 13:50 Uhr

Im Zeitraum von Dienstag bis Mittwoch drangen bislang unbekannte Täter gewaltsam in Räumlichkeiten eines landwirtschaftlichen Betriebes ein und entwendeten mehrere Gegenstände. Der entstandene Schaden liegt nach bisherigen Erkenntnissen im unteren fünfstelligen Bereich. Zeugen, die im angegebenen Tatzeitraum verdächtige Personen- oder Fahrzeugbewegungen wahrgenommen haben oder Hinweise zu den Tätern bzw. tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich an die Polizei in Salzwedel (03901 8480) zu wenden.

Brand einer Strohpresse

Gardelegen, OT Dannefeld, 14.08.2024, 21:47 Uhr

Am späten Mittwochabend wurde der Polizei ein Brand auf einem Feld an der L20 bei Dannefeld gemeldet. Nach bisherigen Erkenntnissen geriet eine Strohpresse während der Verrichtung von Arbeiten in Brand und wurde vollständig zerstört. Der Fahrzeugführer konnte eine Schadensausweitung verhindern, indem er die Zugmaschine rechtzeitig von der Strohpresse abkoppelte. 17 Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand, der einen Schaden im mittleren bis oberen fünfstelligen Betrag verursachte.

Warnung vor falschen Polizeibeamten

Altmarkkreis Salzwedel, August 2024

In den letzten Tagen meldeten Bürger der Altmark, dass sie Anrufe von falschen Polizeibeamten erhielten. Hier geben sich Unbekannte als Polizeibeamte aus und täuschten vor, aufgrund eines Einbruchsdelikttes in einer benachbarten Straße warnen zu wollen. Dabei wird nach Wertgegenständen und Bargeld im Haus gefragt. Die Täter geben vor, das Geld und die Wertgegenstände in Sicherheit bringen zu wollen. Unter anderem wird behauptet, im Nahbereich der Wohnung schon Beamte postiert zu haben, um die Anwohner besser schützen zu können.

Tipps der Polizei:

- Lassen Sie grundsätzlich keine Unbekannten in Ihre Wohnung.
- Rufen Sie beim geringsten Zweifel bei der Behörde an, von der die angebliche Amtsperson kommt. Suchen Sie die Telefonnummer der Behörde selbst heraus oder lassen Sie sich diese durch die Telefonauskunft geben.
- Wichtig: Lassen Sie den Besucher währenddessen vor der abgesperrten Tür warten.
- Die Polizei wird Sie niemals um Geldbeträge bitten.
- Geben Sie am Telefon keine Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen preis. Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen. Legen Sie einfach auf.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel Große Pagenbergstr. 10 29410 Salzwedel Tel: (03901) 848 191 Fax: (03901) 848 210 Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de